

«Im Turnverein findet man Freunde fürs Leben!»

Unterkulm: Der STV feierte seinen 150. Geburtstag mit einem bunten Jubiläumsabend in der Mehrzweckhalle

Mit einem kunterbunten Jubiläumsanlass, mit vielen Gästen, darunter auch Sportminister Alex Hürzeler, und unter Mitwirkung verschiedener befreundeter Vereine feierte der STV Unterkulm sein 150-jähriges Bestehen in der Mehrzweckhalle. An diesem Abend kristallisierte sich eines heraus, nämlich dass das Turnen im Verein nicht alleine der sportlichen Ertüchtigung dient, sondern vor allem auch die Kameradschaft fördert.

150 Jahre ist ein stolzes Alter für einen Verein. Seit 150 Jahren ist der STV Unterkulm wichtiger Bestandteil des Dorflebens, sorgt mit diversen Sportarten in den verschiedenen Reihen für eine abwechslungsreiche und sinnvolle Freizeitbeschäftigung und ganz wichtig: der Verein bringt die Menschen zusammen. Oder wie es Martin Widmer treffend festhielt: «Ein Verein ist ein Ort der Begegnung, wo Freundschaften entstehen. Freundschaften, die Vertrauen schaffen in die eigene Kraft und die dazu beitragen, die Wechselfälle des Lebens in guter Kameradschaft zu überstehen.» Die Menschen zusammengebracht hat auch die Jubiläumsfeier in der Unterkulmer Mehrzweckhalle, zu welcher sich eine bunte Gästeschar einfand, welche in den Genuss eines feinen Essens und bester Unterhaltung kam. Es wurde in Erinnerungen geschwelgt, aber auch nach vorne geblickt und dabei war man sich einig: Der STV Unterkulm dürfte auch die nächsten Jahrzehnte erfolgreich bestehen bleiben und seine wichtige Aufgabe – die Menschen zusammenbringen – erfüllen.

Turnerische Geschenke

Jubiläumsgeschenke der besonderen Art überbrachten verschiedene befreundete Vereine. Dies in Form von Darbietungen, mit welchen die Jubiläumsfeierlichkeiten umrahmt wurden. Da sorgten die Turner aus Leutwil – unter ihnen Vize-Europameister Christian Baumann – für eine gelungene Show am Barren oder die amtierenden Schweizermeister im Team-Aerobic, die sympathischen Pink Ladies wirbelten über die Bühne. Für weitere tolle Beiträge zeigten sich die Turner aus Teufenthal oder jene aus Schmiedrued verantwortlich. Die Musikgesellschaft Teufenthal Unterkulm war für die musikalische Umrahmung besorgt und für ein fulminantes Finale zogen die Tänzer des Rock'n'Roll Clubs Teddybären sämtliche Register ihres Könnens.

In Erinnerungen geschwelgt

Eine Jubiläumsfeier gibt immer auch Anlass, in Erinnerungen zu schwelgen. Zum einen haben die Turner verschiedene Zeitzeugen aus der 150-jährigen Geschichte des Vereins mitgebracht, wie etwa Fahnen, Trainingsanzüge, Bilder, Pokale und sogar das Originalbuch der Vereinsgründung. Als langjähriges und überzeugtes Mitglied des STV Unterkulm war es schliesslich an Martin Widmer, den Gästen die eine oder andere Anekdote aus der Vereinsgeschichte zu erzählen. Er habe die letzten 50 Jahre, also rund ein Drittel der Vereinsgeschichte und damit auch einige Veränderungen miterleben dürfen, so Martin Widmer. «Der Turnverein STV Unterkulm hat sich in den letzten Jahren immer der Zeit angepasst, doch, und das scheint mir das Wichtigste zu sein, die Zielsetzungen sind immer die gleichen geblieben». Trotz seiner 150 Jahre sei der Turnverein heute gesund, hielt Widmer weiter fest. «Dank der guten Führung liegt er nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ an vorderster Front», womit er vor allem den Riegenleitern ein Kränzchen wand. Im Besonderen hob er in seiner Ansprache auch die wichtige Arbeit in der Jugendförderung hervor: «Die Jugileiter trainieren den Turnverein von morgen – den Turnverein der nächsten Generation!» «Unsere Jungen lernen in der Jugi und später im Verein gewisse Eigenschaften wie Mut, Entschlossenheit, Aufmerksamkeit und Ausdauer, Gehorsam und sogar Pünktlichkeit kennen». Weiter zeigte sich Martin Widmer überzeugt, dass die Perspektiven des jubilierenden

Turnvereins STV Unter-kulm gut sind, dass es auch in Zukunft genügend motivierte, sportbegeisterte Menschen gibt, die den Verein tragen und am Leben erhalten werden.

Mitgebracht hatte Martin Widmer die Jubiläumsschrift, welche anschlies-send an alle Anwesenden verteilt wur-de und worin so manches Highlight, so manche Anekdote und so manches Bild aus den vergangenen 150 Jahren festgehalten wurde.

Regierungsrat mit einem Turnerherz

Unter der Gästeschar im Saal be-fand sich auch Regierungsrat Alex Hürzeler. Vielbeschäftigt wie er ist, verpasste er zwar den Anfang, blieb dann aber nach Ende des offiziellen Teils noch etwas länger sitzen. «Als Turner und mit einem Turnerherz ge-niesse ich jetzt noch den Rest des Abends», erklärte der Sportminister. Auch er unterstrich in seiner Anspra-che die Wichtigkeit eines Turnvereins. Es gehe dabei um weit mehr, als die sportliche Freizeitbeschäftigung. Es gehe um Verpflichtung, um persönli-ches Engagement, um Zusammenhalt und natürlich um Kameradschaft. «Wenn man x Trainings und Turnfahr-ten gemeinsam absolviert hat, bleibt etwas hängen: Im Turnverein findet man Freunde fürs Leben!», zeigte sich Alex Hürzeler überzeugt und rief die Unterkulmer auf: «Behalten Sie dieses Vereinsleben bei – für die nächste Ge-neration! »

Ein weiteres Jubiläum

In den Reihen des Turnvereins gab es an diesem Abend ein weiteres Jubi-läum zu feiern und speziell hervorzu-heben. «Er hat immer alle Fäden in der Hand, ohne ihn hätten wir kein so tol-les Programm erleben dürfen», hielt Jochen Roth, Moderator des Abends, fest. Die Rede ist von Urs Walti, wel-cher sich seit 30 Jahren mit viel Einsatz und noch mehr Herzblut für den STV Unterkulm engagiert. Die Jubiläums-gäste und seine Turnerkollegen dank-ten es dem sichtlich gerührten Jubila-ren mit einem nicht enden wollenden Applaus und stehenden Ovationen.

Startschuss zur Geburtstagsparty

Nach weiteren Ansprachen und Glückwünschen für das Geburtstags-kind Turnverein folgte dem offiziellen Teil schliesslich die Geburtstagsparty mit DJ und Barbetrieb, welche wohl bis in die frühen Morgenstunden angedau-ert haben dürfte. Feiern können sie nämlich die Turner und in guter Gesell-schaft lässt es sich bekanntlich wunder-bar verweilen. Oder wie Regierungsrat Alex Hürzeler zu seiner Frau meinte: «Gäll Ursula, mer bliebe nochli, mer send do onder Torner...».



Sorgten für eine tolle Darbietung: die Pink Ladies, amtierende Schweizermeister im Team-Aerobic.

(Bilder: hg.)



Als Turner mit einem Turnerherz: Regierungsrat Alex Hürzeler liess sich die Jubiläumsfeierlichkeiten nicht entgehen.



Grossartige Tänzer und Akrobaten: die Turner aus Schmiedrued.



Weisch no...: Beim Durchblättern von alten Fotos konnte man in Erinnerungen schwelgen.



Feierte auch ein Jubiläum: Urs Walti wurde für sein grosses Engagement mit stehenden Ovationen geehrt.

Dienstag, 10.05.2016 Pag.05